

Vermischtes.

— Das Rgl. Ministerium des Innern hat an die Gemeinden verschiedene Verordnungen erlassen. U. a. werden die Gemeinden aufgefordert, den Weidmarkt überhaupt nicht und nur dann, wenn es unbedingt nötig ist, in Anspruch zu nehmen. Bauten sollen bis nach Beendigung des Krieges zurückgestellt werden, damit die zurückkehrenden Krieger Arbeit vorfinden, die Gemeinden sollen jetzt nur die unbedingt notwendigen Bauten vornehmen. Kriegsverwendungsfähige Gemeindefunktionäre dürfen nur dann zurückgestellt werden, wenn tatsächlich kein Ersatz vorhanden ist. Die Errichtung von Denkmälern unterliegt baupolizeilicher Genehmigung. Schließlich wird darauf hingewiesen, daß es nicht statthaft ist, wenn einzelne Gemeinden bei Wohltätigkeitsveranstaltungen dahin arbeiten, daß die Beteiligten, insbesondere die Kapellen, einen Teil vom Honorar zu den Wohltätigkeitsbestrebungen abtreten sollen.

— Zum Besuche kranker oder verwundeter sowie zur Teilnahme an der Beerdigung verstorbenen deutscher Krieger auf dem östlichen Kriegsschauplatz werden Angehörige auch auf den Militäreisenbahnen zum halben Fahrpreise befördert, wenn sie durch Vorlegung einer Bescheinigung nachweisen, daß sie auf den preussisch-österreichischen oder sächsischen oder sächsisch-lothringischen Staatsbahnen die gleiche Ermäßigung erhalten haben. Die Ausstellung der zur Erlangung dieser Vergünstigung nötigen polizeilichen Ausweise erfolgt nach den bisherigen Bestimmungen.

B a u e n. Die Notwendigkeit, sich nach neuen Einnahmequellen umzusehen, hat den hiesigen Stadtrat veranlaßt, auf eine Lebzigensteuer zuzukommen. Die Beratungen über die Höhe der einzelnen Steuerfächer und den Kreis der Steuerpflichtigen sind noch im Gange, insbesondere werden noch Erwägungen darüber gepflogen, ob auch die katholischen Geistlichen zur Steuer herangezogen werden sollen oder nicht, eine Frage, die für Baugen als sich zahlreicher katholischgeistlicher Pfarren von besonderer Bedeutung ist. Baugen würde nach Olshay und Reichenbach i. B. die dritte Stadt in Sachsen sein, die auf eine Junggesellensteuer zukommt.

B l a u e r i. B. Ein sehr dürftiges Ergebnis hat das Konkursverfahren über das Vermögen des Delikatessen- und Konservehändlers Hermann Richard Müller, in Firma Richard Müller, hier, ergeben, in dem nummehr die Schlussverteilung erfolgen soll. Verfügbar sind 560,84 Mark. Davon ist noch das Honorar für die Gläubigerauswahl-Mitglieder zu kürzen. Von dem alsdann verbleibenden Betrage entfallen 373,64 Mark auf bedürftigste Forderungen und der Rest auf die nichtbedürftigsten Forderungen von insgesamt 13798,84 Mark.

Schlachtviehmarkt zu Dresden
am 7. Februar 1915.

Auftrieb Stück	Tiergattung	Marktpreis für 50 kg Lebend- Gewicht	
		K	h
214	Ochsen	60-98	130-170
303	Bullen	55-98	115-158
536	Kälber und Kühe	45-102	115-172
255	Pferde	75-100	125-150
430	Schafe	77-95	160-190
382	Schweine	75-126	

**Meine
Waschmaschine**

Modell 1913



ist aus Stahlblech gefertigt und im Vollbade verzinkt, daher absolut und dauernd dicht, ein Auslaufen durch Eintrocknen ist unmöglich. Kein Reissen, kein Faulen. Die Maschine ist aussen mit einem äusserst haltbaren Lacküberzug versehen, deshalb eine sehr leichte Reinigung. Der Korb aus Hartholzkristall ist herausnehmbar. Bequeme und sichere Befestigung der Wringmaschine. Das Drehen kann ein Kind verrichten.

Verlangen Sie bitte Liste sofort gratis von

Bernhard Hähner, Dresden-A. Nr. 449
Grosse Zwingerstrasse 13.
zu haben in verschiedenen Geschäften der Branche.



Nach 4 Monate langem Warten und Hoffen wurde mir die schmerzlichste Gewissheit gebracht, dass mein geliebter herzensguter Mann, unser lieber Sohn, Schwiegersohn, Schwager und Onkel

Lehrer Johannes Wilhelm Kirchgeorg

Vizefeldwebel d. Res. u. Offiziersaspirant im Inf.-Regt. Nr. 178

am 25. September 1915 für sein liebes Vaterland und uns den Heldentod gestorben ist.

Im tiefsten Weh

Gertrud Kirchgeorg geb. Hauptmann
im Namen aller Hinterbliebenen.

Cunersdorf b. Med. z. Zt. Schönheide i. Erzgeb., im Februar 1916.

Buchdruckerei der Ottendorfer Zeitung

Hermann Rühle, Ottendorf-Okrilla.

-
- Privat-Drucksachen: □
- Einladungen, Menus □
- Programme, Tanz- □
- Speise- u. Weinkarten □
- Hochzeitszeitungen, □
- : : Festlieder, : : □
- Visit-, Verlobungs- u. □
- Glückwunschkarten, □
- Vermählungs- und □
- : : Traueranzeigen : : □
- Danksagungen etc. □
-

◆
Eine
vornehm
aus-
gestattete
Druck-
sache
verfehlt
nie ihren
Zweck.
◆

-
- Geschäfts-Drucksachen: □
- Formulare, Tabellen, □
- Briefbogen, Kuverts, □
- Rechnungen, Post- □
- karten, Lieferscheine □
- : : Paketadressen, : : □
- Quittungen, Adress- □
- karten, Reise-Avisé, □
- Wechsel, Zirkulare, □
- Prospekte, Kataloge □
- Preislisten etc. etc. □
-

Geschmackvolle Ausführung .: Billigste Preisstellung
Herstellung von Massen-Auflagen in kürzester Zeit

**Der
Guckkasten**

ist das schönste farbige
Witzblatt für die Familie

Vierteljährlich 13 Nummern nur Mk.3,
bei direkter Zusendung wöchentlich
vom Verlag Mk.3.25 durch ein Postamt Mk.3.12
Man abonniert jederzeit bei allen Buchhandlungen
und Postanstalten. — Verlangen Sie eine Gratis-
Probanummer vom Verlag München-Perusastr. 5

**Elektrische
Taschenlampen**

in wirklich guter Qualität
prima Trockenbatterien
von hervorragender Leuchtkraft
sowie
Metall- und Kohlenfaden-Birnen
empfehit äusserst preiswert

Herm. Rühle,
Ottendorf-Okrilla.



Marmelade

stets frisch zu haben in der
Einkocherei Lausa
Waldstraße 6.

Ver sandt-Kartons

zum Verpacken der Liebesgaben und
zum Versandt von Flüssigkeiten aller
Art empfiehit

Herm. Rühle, Buchhandlung.

**Schlacht- und
Handelspferde**

Max Wels, Rossblächtere
Gomlitz-Lausa.
Fernsprecher Hermsdorf Nr. 1.



Als Liebesgaben in's Feld
wie auch für den Hausgebrauch bestens
geeignet!

Kakao-Würfel

mit Milch und Zucker

Tee-Tabletten

mit Zucker

von hervorragendem Geschmack fix und
fertig zum Gebrauch
in besten einwandfreien Fabrikaten
empfehit

Schoko-Laden

Martha Uhlig.

**Garderobe-
und Billetbücher**

jedes Buch 500 Bülte
schöne Farben, hartes Papier
empfehit

Hermann Rühle, Buchhandlung

